



Oberuzwil

Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberuzwil

Gemeinderat, Verwaltung

Vorschau Bürgerversammlung
Einbrecher auf Schulbaustelle
Osterdekorationen vom Bisacht
Sperrung wegen Amphibien

Schulen

Farbenfroher Abschied vom Kran
Schnupperwochen im OZ
Aktuelles aus der Musikschule

Vereine, Institutionen

Kinderbetreuung in Tagesfamilie
Philipp Fankhauser in Oberuzwil
Veranstaltungen

Einladung zur Bürgerversammlung

Die ordentliche Bürgerversammlung der Einheitsgemeinde Oberuzwil findet am Dienstag, 26. März 2019, um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Breite statt. Für den musikalischen Auftakt sorgt diesmal die Musikschule mit einer Band und einem Querflötenquartett. Traktandiert sind die üblichen Rechnungs- und Budgetgeschäfte sowie ein Gutachten zur Sanierung und Aufstockung eines Kindergartens.

Anfang März wurde der Geschäftsbericht 2018 mit der Einladung sowie der Traktandenliste zur Bürgerversammlung in alle Haushaltungen im Gemeindegebiet verteilt. Alle Stimmberechtigten haben ausserdem den Stimmausweis erhalten, der ihnen die Teilnahme an der Bürgerversammlung ermöglicht. Wie jedes Jahr findet die Bürgerversammlung der Einheitsgemeinde im Anschluss an die Versammlung der Wasserkorporation Oberuzwil statt.

Rechnung, Budget, Steuerfuss

Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern wird beantragt, die Jahresrechnung 2018 und den Bilanzanpassungsbericht (infolge Umstellung auf das neue Rechnungsmodell RMSG per 1.1.2018) zu genehmigen. Anschliessend steht das Budget 2019 mit einem unveränderten Steuerfuss von 129 Prozent zur Diskussion. Allfällige Anträge müssen dem Versammlungsleiter, Gemeindepräsident Cornel Egger, zuhanden des Protokolls schriftlich abgegeben werden. Die Rechnungs- und Budgetzahlen sind als grobe Übersicht im Geschäftsbericht abgedruckt. Interessierte können den Bilanzanpassungsbericht sowie den Anhang zur Jahresrechnung 2018 beim Front-Office im Gemeindehaus beziehen.

Kredit für Kindergarten

Die Gebäudehülle – vor allem das Flachdach – des Doppelkindergartens an der Schulstrasse weist dringenden Sanierungsbedarf auf. Das ausgearbeitete Projekt sieht eine Gesamtrenovation vor, bei der das Flachdach durch ein Pultdach ersetzt wird. Mit dem Ausbau des entstehenden Dachgeschosses kann dem zusätzlichen Bedarf an Gruppen- und Therapieräumen sowie Stauraum Rechnung getragen werden. Den Stimmberechtigten wird beantragt, dem Kredit von 1,480 Mio. Franken für die Sanierung und Aufstockung des Kindergartengebäudes zuzustimmen.

Im öffentlichen Interesse

Das Traktandum «Umfrage» gibt den Versammlungsteilnehmenden die Möglichkeit, ein Anliegen von allgemeiner Bedeutung über eine Angelegenheit der Gemeinde vorzubringen. Anträge, deren Behandlung in die Zuständigkeit der Bürgerschaft fallen, können in der Umfrage diskutiert und zur Prüfung an den Rat gewiesen oder verworfen werden.

Wettbewerb und Apéro

Auf der hinteren Umschlagseite des Geschäftsberichtes ist auch dieses Jahr ein Wettbewerb abgedruckt. Die ausgefüllten Wettbewerbstalons können an der Bürgerversammlung in die bereitgestellte Urne gelegt oder bis zum 31. März 2019 der Gemeinde zugestellt werden. Aus den an der Bürgerversammlung eingelegten Karten wird als Sofortpreis ein «Bettikistli» verlost.

Nach dem offiziellen Teil lädt das Gemeindepersonal die Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer zum traditionellen Apéro ein – wiederum eine gute Gelegenheit zum Gedankenaustausch untereinander sowie mit Behördenmitgliedern und Gemeindeangestellten.

Bauverwaltung

Einbrecher in der Schulanlage Breite

Bereits zum dritten Mal innert kurzer Zeit wurde in die Baustelle auf der Schulanlage Breite (Anbau Haus 04) eingebrochen. Entwendet wurden beispielsweise Werkzeuge, ein Mikrowellengerät, eine Kabelrolle und Magnete. Das Absperrgitter war gewaltsam geöffnet worden, ein Blitzschutz wurde weggerissen sowie der provisorische Dachablauf herausgerissen.

Schon nach dem ersten Einbruch hat die Gemeinde Oberuzwil reagiert und die Installierung einer Überwachungskamera veranlasst. Mit der Kamera wurden die jugendlichen Täter am Samstag, 16. März 2019, zwischen 21 und 22 Uhr, erfasst. Die Ermittlungen der Polizei laufen und die Täter werden sich wegen Sachbeschädigung, Einbruch und Diebstahl verantworten müssen.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Oberuzwil

5. Jahrgang, erscheint 14-täglich,
gratis für alle Haushalte im Gemeindegebiet

Auflage

3 000 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion

Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 950 48 30
Telefax 071 950 48 09
gemeinde@oberuzwil.ch

Druck und Layout

Cavelti AG, Gossau
Inserate per E-Mail an: inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe: 5. April 2019

Inserate- und Redaktionsschluss:
Montag, 1. April 2019, 8.30 Uhr

Farbenfrohe Kranverabschiedung

Ein paar Monate lang hat er die Baustelle mächtig dominiert und unaufhörlich Lasten zum Schweben gebracht: der Kran der Baustelle für den Anbau von Haus 4 der Primarschule Breite. In diesen Tagen wurde er demontiert; um das Verwandeln von Schwerwiegendem in Leichtigkeit müssen sich nun andere kümmern. Schülerinnen und Schüler verabschiedeten den Kran mit ihren an der Aufrichte gebastelten Feuervögeln. Dazu gaben sie lautstark die Baustellenlieder von und mit dem «Artist in Construction» zum Besten.



Es war ein besonderer Moment, der mit einer kleinen Aktion gefeiert wurde. Verlässt doch das markanteste «Arbeitsgerät» die Baustelle. Damit kündigt sich auch die baldige Fertigstellung an, denn in rund drei Monaten wird die Schule den Anbau beziehen dürfen. Lernen soll darin mit Leichtigkeit gelingen und vermeintlich schwerer Schulstoff ganzheitlich, mit einem roten Faden und farbenfroh differenziert vermittelt werden. Dass alle Beteiligten der Primarschule Breite dafür bereit sind, beweisen sie immer wieder mit pädagogisch wertvollen Aktionen, zuletzt bei der Verabschiedung des Krans.



Alle Klassen waren auf den roten Platz eingeladen, um der letzten, besonderen Aktion des Baukrans beizuwohnen: Dieser zog ein langes rotes Seil auf, bis zuoberst an seine Spitze. An diesem Seil flatterten die Feuervögel der Kinder und umtanzten – vom Kran sicher geführt – den Neubau im Kreis. Das «Aprilwetter» ermöglichte einen stürmischen Tanz der Feuervögel – auch der Kranführer hatte sichtlich Freude daran! Dazu sangen die Kinder begeistert das Feuervogellied und den Baustellensong «Mach d'Schubblade uf». Waren die Werkzeuge der Kinder beim Baustellenaushub «Schüfeli und Kesseli», so waren diesmal Seifenblasen gefragt, um Seil, Kran und Baustelle zu umfliegen. Das mächtige, leichte Seifenblasenmeer brandete über den Pausenplatz und das alte Baustellenklavier trotzte in seinem wild flatternden Kleid mittendrin.

Kulturkommission

Wintermärchenstunde in der Bürgerhütte

Das Schoorenhüttli am Waldesrand beim Bettenauerweiher wurde für die diesjährige Winterlesung wieder liebevoll in ein Märchenschloss verwandelt. Knapp 50 Kinder in Begleitung haben sich teils etwas schüchtern, aber gespannt und neugierig durch den Schlosseingang gewagt.



In einfühlsam ruhiger Erzählweise und untermalt mit Bildern und feinen Geräuschen gelang es Manuela Trunz, die Kinder in ihren Bann zu ziehen. Der Schnee- und Winterzauber fehlte wohl vor der Hütte, trotzdem vermochte sie mit der ersten Geschichte, «Wie der Schneemann wieder lachen konnte», die Kinder zu fesseln und Freude zu verbreiten.

Der goldene Schuh

Nach der Pause, gestärkt mit Orangenpunsch und Guetzi, liessen sich die Kinder vom Märchen «Aschenputtel», dargestellt mit Figuren aus dem Koffertheater, begeistern. Einige wagten sogar, in Aschenputtels grossen goldenen Schuh zu schlüpfen. Als Erinnerungsstück durfte jedes Kind einen kleinen vergoldeten Salzteigschuh entgegennehmen. Beschenkt mit einem Zopfhasen begab sich eine glückliche und zufriedene Kinderschar wieder auf den Heimweg.

Bitte nicht füttern!

Sonntagvormittag: Dutzende geniessen am Bettenauerweiher bei einem Spaziergang oder auf einem Bänklein die Sonnenstrahlen, bevor das auf den Nachmittag angesagte Tief wieder für unfreundliches Wetter sorgt. Eine friedliche, erholsame Stimmung.

Doch was spielt sich da ab? Am Westufer, gleich neben einer grossen Tafel mit der Aufschrift «Bitte nicht füttern», sitzt auf einer Bank ein älteres Paar aus Oberuzwil – zwischen ihnen ein weisser Sack, aus dem der Mann eine Semmel nach der anderen nimmt und hinaus ins Wasser wirft. Bereits schwimmen zwei Pizzastücke und mindestens 20 Semmeln zwischen den Enten im Wasser. Auf die freundliche Bitte einer Spaziergängerin, damit im Interesse der Enten aufzuhören, muss sie sich lautstarkes Geschimpfe und Beleidigungen gefallen lassen! Und schon fliegt die nächste Semmel ins Wasser...



Ungesund und schädlich

Wie gefährlich das Füttern der Wasservögel für die Tiere und Gewässer sein kann, ist leider nicht allen bewusst. Es gibt Leute, die denken, dass sie den Tieren etwas Gutes tun. Doch das Gegenteil ist der Fall. Brot kann die Tiere krank machen, zum Beispiel durch Verbreitung von Keimen oder wenn es im Hals oder im Magen aufquillt. Negative Auswirkungen hat das Brot auch auf die Wasserqualität; es verbreiten sich Keime, Pilze und Algen – niemand hat Freude an der Gewässerverschmutzung. Verdreckte Ufer ziehen ausserdem Ratten an. Wer die Enten unbedingt füttern will: bitte nur an Land und nur mit ganz kleinen Mengen. Wer den heimischen Wasservögeln etwas Gutes tun will, der wirft ihnen nicht sein altes Brot (und natürlich auch keine anderen Abfälle!) hinterher. Das Füttern hilft Enten nicht – es ist ungesund und schädlich!

Frühlings- und Osterdekorationen

Beliebtes, Bekanntes und Neues: Im Kreativ-Atelier des Wohnheims Bisacht entsteht wieder ein vielseitiges Angebot an Frühlingartikeln. Die liebevoll gestalteten Produkte werden am «Oster-Kafi» vom 30. und 31. März 2019 jeweils von 13 bis 17 Uhr gezeigt und zum Kauf angeboten.



Wer Freude an handgefertigten Frühlings- und Osterdekorationen hat und einen guten Zweck unterstützen möchte, wird im Wohnheim Bisacht bestimmt etwas Passendes finden. Die Bewohnerinnen und Bewohner haben unter fachkundiger Anleitung mit viel Einsatz neue und überraschende Artikel, aber auch beliebte Klassiker für drinnen und draussen erstellt. Die Kaffeestube mit hausgemachten Kuchen und Torten lädt zum Verweilen ein. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich zusammen mit dem ganzen Bisacht-Team auf schöne Begegnungen mit vielen Besucherinnen und Besuchern im Bisacht.



Schnupperwochen

In den ersten beiden Märzwochen absolvierten die Jugendlichen des Oberstufenzentrums individuelle Schnupperlehren oder legten die Aufnahmeprüfungen für die Kantonsschule ab. Aus der Realstufe berichten die Klassenlehrpersonen Roman Häberli und Nadja Eigenmann.

«Letzte Woche war es so weit: Unsere 2.-Real-Klassen starteten in ihre erste Schnupperwoche während der regulären Unterrichtszeit. Einige Schülerinnen und Schüler sind sich ihres Zielberuf so sicher, dass sie bereits die ganze Woche einem Berufes beziehungsweise einem einzigen Betrieb widmeten, andere schnupperten in zwei bis drei Berufen oder Betrieben. Nach teils mühevoller und anstrengender Organisation durften wir sämtliche Schützlinge gut aufgehoben wissen und freuten uns sehr, sie an den verschiedensten Orten zu besuchen. Den Schüler oder die Schülerin «live in action» zu sehen, bereichert unseren Alltag als Klassenlehrpersonen ungemein.»



Der Anblick der Jugendlichen in der entsprechenden Arbeitskleidung auf dem Dach, in der lärmigen Produktionshalle, im feinen Kleidergeschäft oder im ausgehöhlten Rohbau ist fantastisch und ergänzt unsere Vorstellung, wie die individuelle Zukunft aussehen könnte.»

Fasnacht in der Schule

Einen «tierisch coolen» Tag verbrachten die Kinder und Lehrpersonen der Primarschule Bichwil am 1. März. Unter diesem Motto fand im Schulhaus eine grosse Fasnachtsparty statt.

Viele fantasievoll und bunt kostümierte «Fasnachtsbutze» fanden sich am Morgen gespannt in der Schule ein. Am Vormittag organisierten die Kinder in ihren Klassen verschiedene Posten, an denen es Geschicklichkeit oder Schnelligkeit unter Beweis zu stellen galt.



Highlight war auch in diesem Jahr der Gruselraum im Keller, den einige Lehrpersonen auf die Beine gestellt hatten. Im stockdunklen Raum wurde allerhand Grusliges und Ekliges geboten. Man konnte nicht ganz genau feststellen, wer den grösseren Plausch hatte: die Kinder, die sich mutig auf den Weg durch das Zimmer machten, oder die Lehrpersonen, die im Dunkeln alle Register zogen! Nach einem Hotdogzmittag und einem Fasnachtsschenkeli startete der grosse Maskenball mit Disco. Kräftig wurde das Tanzbein geschwungen und zu den grössten Hits mitgesungen.



Der Tag ging mit einer Maskenprämierung zu Ende. Die Qual der Wahl war gross! Alle Beteiligten haben zu einem tollen, friedlichen und bunten Tag beigetragen und Gross und Klein haben es auch dieses Jahr wieder richtig genossen.

Amphibien auf der Ghürststrasse

Die Amphibienwanderung hat begonnen: Frösche, Kröten und Molche haben an Land überwintert, lösen sich jetzt aus der Kältestarre und machen sich zu Tausenden auf den Weg zu ihren Laichgewässern. So auch über die Ghürststrasse beim Abschnitt Sägeweiher.

Jeden Frühling, vorwiegend im März/April, machen sich unzählige Amphibien auf die Wanderung zu ihren Laichgebieten: Bei hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturen ab 5 Grad wandern Kröten und Frösche jeweils ab ca. 19 Uhr die ganze Nacht hindurch ihren Laichgewässern entgegen.

Lebensgefahr

Auf diesen Frühjahrswanderungen legen die Tiere zwischen mehreren Hundert Metern und einigen Kilometern zurück. Viele Hunderttausende von ihnen müssen ihre grosse Reise allerdings mit dem Leben bezahlen. Die Tiere sind meist in Massen unterwegs und werden dabei oft auch in Massen von Autos überrollt und getötet. Besonders in regnerischen Nächten müssen sich Autofahrer in Gewässernähe auf vierbeinige Passanten auf der Strasse einstellen.

Ghürststrasse stark betroffen

In den letzten Jahren wurde die Amphibienwanderung an der Ghürststrasse beobachtet. Freiwillige haben in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein Uzwil über 1000 lebende Tiere über die Strasse zum Sägeweiher getragen. Gut 100 Tiere wurden trotz Schutzzaun überfahren. Da keine Schutzzäune mehr aufgestellt werden können, sind es nun weit mehr Tiere, die qualvoll auf der Ghürststrasse verenden.

Nächtliche Strassensperrungen

Als Sicherheitsmassnahme hat die Kantonspolizei eine befristete Verkehrsordnung verfügt: In diesem Jahr wird die Ghürststrasse erstmals im betroffenen Bereich während der kritischen Nächte gesperrt. Das Fahrverbot gilt bei entsprechender Witterung im März und April 2019 in den Abend- und Nachtstunden von 19 Uhr bis 6 Uhr und wird jeweils signalisiert. Betroffen sind die Liegenschaften ab Ghürststrasse 13 bis zum Quartier untere Zehntlandstrasse; die Zufahrt zu den Häusern wird während dieser Zeit über die Austrasse sichergestellt (gesenkter Poller).

Freude und Ärger mit Hunden

Hunde sind Freunde des Menschen, Spielgefährten von Kindern, treue Partner für Jung und Alt. Sie sind bei vielen Menschen beliebt – nicht aber ihre Hinterlassenschaften! Auf Trottoirs, Spazierwegen, Spielplätzen, Wiesen und Feldern, öffentlichen Plätzen usw. ist Hundekot nicht nur eklig, sondern kann für Mensch und Tier gesundheitsschädigend sein.

Leidtragende sind Spaziergänger, Kinder, Landwirte, Weidetiere und auch Hunde selbst. Durch mehr Verantwortungsbewusstsein können die unappetitlichen «Tretminen» und ihre gesundheitlichen Risiken leicht vermieden werden. Hundekot kann Krankheitserreger enthalten, die zum Beispiel für das Vieh (Gras, Heu) gesundheitsgefährdend sind. Und immer wieder kommt es vor, dass selbst Hunde den Kot ihrer Artgenossen fressen und anschliessend krank werden.

Rücksicht und Verantwortung

Viele Hundehalter verhalten sich vorbildlich: Sie führen ihren Hund an der Leine und entsorgen dessen Kot zuverlässig und korrekt. Derzeit gehen aber wieder vermehrt Beschwerden ein, die zeigen, dass es unter den Hundehaltern zahlreiche «schwarze Schafe» gibt. Deshalb appelliert die Gemeinde an die Vernunft aller Hundehalter: Sorgen Sie bitte beim Spaziergang mit Ihren Hunden dafür, dass der Hundekot umgehend beseitigt wird.

Es ist so einfach: Säckli überstülpen, Haufen aufnehmen und bei nächster Gelegenheit in einem Abfallbehälter entsorgen. Es gibt über 100 öffentliche Abfallkübel im Gemeindegebiet, die wöchentlich vom Unterhaltsdienst geleert werden. Viele davon sind mit Säcklispendern ausgestattet. Robidog-Säckli (ganze Rollen) können auch kostenlos bei der Gemeinde abgeholt werden.

Alteisen und Altmetall entsorgen

Es wird wieder Zeit für die jährliche Frühlingalteisen-sammlung des ZAB. Die Oberuzwiler Bevölkerung kann das Altmetall am 2. April 2019 gratis bei den Sammelplätzen in Oberuzwil (beim Werkhof an der Gewerbe-strasse 2), in Bichwil (beim ehemaligen Schützenhaus an der Längistrasse) und in Niederglatt (bei der Käse-ri Mattholz) abliefern.

Die Sammelstellen sind von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 20 Uhr geöffnet. Ausserhalb der Öffnungszeiten und vor beziehungsweise nach dem offiziellen Sammeltag ist das Ablagern bei den Sammelplätzen verboten.

Was wird gesammelt?

Abgegeben werden können Altmetalle aus privaten Haushalten wie Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel usw. Nicht mitgenommen werden Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöscher, Büroelektronik, Unterhaltungselektronik, Elektrohaushaltgeräte, gefüllte Eisenfässer, brennbare Materialien, Flüssigkeiten, Gifte, Kehricht. Bitte beachten Sie: Gasflaschen und Haushaltgeräte gehören nicht in die Alteisen-sammlung, sondern zurück an die Verkaufsstelle. Schon kleine Campinggasflaschen können bei der Verarbeitung grossen Schaden verursachen. Elektrische und elektronische Geräte werden bei jeder Verkaufsstelle oder beim Recyclingunternehmen gratis zurückgenommen. Für Weissblech (Konservendosen) gibt es separate Sammelstellen.

Nur Haushaltmengen

Die Alteisen-sammlung des ZAB wird über die Einnahmen der Kehrichtsackgebühr finanziert. Es wird davon ausgegangen, dass nur Haushaltmengen abgegeben werden. Gewerbe- und Industriebetriebe sind verpflichtet, grössere Mengen direkt dem Recycling zuzuführen, zum Beispiel bei einem Händler in der Region.

Sammelplätze

Geöffnet 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 20.00 Uhr

Oberuzwil: Werkhof, Gewerbe-strasse 2
 Bichwil: ehemaliges Schützenhaus, Längistrasse
 Niederglatt: Vorplatz Käse-ri Mattholz

Hundesteuern 2019

Die Hundesteuerrechnungen für das Jahr 2019 werden im April versandt. Das Team des Front-Offices erinnert daran, dass die Steuer aufgrund der registrierten Daten im «Amicus» erhoben wird. Wichtig ist, dass die zentrale Datenbank und die Gemeinde Oberuzwil bis spätestens 10. April 2019 über aktuellste Angaben verfügen.

Sämtliche Mutationen wie Adressänderungen, Halterwechsel usw. müssen durch die Hundehalterinnen und Hundehalter selbst bei der Amicus-Datenbank (Telefon 0848 777 100, info@amicus.ch, www.amicus.ch) gemeldet werden. Wer neu im Besitz eines Hundes ist oder keinen Hund mehr hält, muss den Hund bei Amicus sowie auch bei der Gemeinde Oberuzwil an- bzw. abmelden. Die Hundekontrollstelle Oberuzwil (Telefon 071 950 48 01, einwohneramt@oberuzwil.ch) steht bei Fragen gerne zur Verfügung.



Baubewilligungen

Im Februar 2019 wurden folgende Projekte bewilligt:

- HealthBalance AG, Uzwil: zwei Reklametafeln, Flawilerstrasse, 9244 Niederuzwil
- Hansjörg und Manuela Ehrbar, Niederglatt: Gartenanlage, Fassadensanierung, Solaranlage, Zimmereinbau im Estrich, Herrenhof 2656, 9240 Niederglatt
- Martin und Christina Seelhofer, Bichwil: Fassaden-erneuerung und Erhöhung Carport, Torackerstrasse 10, 9248 Bichwil
- Heinz und Belinda Brus, Bichwil: Luft-Wasser-Wärmepumpe, Riggenschwil 942, 9248 Bichwil
- A. Baldegger AG, Oberuzwil: Photovoltaikanlage, Flawilerstrasse 36, 9242 Oberuzwil

Die Baubewilligungen sind teilweise noch nicht rechtskräftig.

Musizieren schärft die Sinne

Aktives Musizieren ist eine multisensorische und -motorische Erfahrung. Hören, Sehen, Tastsinn und Feinmotorik werden allesamt angesprochen. Musizieren fördert die Koordination von Motorik und Gedächtnis. Die Musikschule Oberuzwil-Jonschwil lädt dazu ein, den Wert des Musizierens zu entdecken.

Das Spielen von Musik ist ein ausgezeichneter Weg, Auffassungsgabe, Kombinationsgabe und die Koordination aller Sinne zu trainieren. Das Zusammenwirken beider Gehirnhälften wird durch das Musizieren positiv beeinflusst und fördert die Konzentrationsfähigkeit.

Einstieg in den Musikunterricht

Nach der musikalischen Grundschule im zweiten Kindergartenjahr und in der 1. Klasse stehen den Kindern viele Wege der musikalischen Betätigung offen. Mehr als 20 verschiedene Instrumente können an der Musikschule erlernt werden; im Angebot sind Gruppen-, Ensemble- und Individualangebote. Alle ermöglichen eine gezielte Förderung, abgestimmt auf die Bedürfnisse und Wünsche der Schülerinnen und Schüler.

Musikwerkstatt

Die Musikwerkstätten eröffnen den Teilnehmenden die Welt der Musik und der Instrumente. Im Laufe des Jahres können sie eine Fülle von Instrumenten kennenlernen, dazu wird viel musiziert und mit Klängen experimentiert.



Zum Erlernen eines Instrumentes ist der Besuch von Einzel- oder Gruppenunterricht vorgesehen. Der wöchentliche Unterricht bietet die Kontinuität für den Aufbau der spieltechnischen und musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Die Freude am Musizieren ist im Unterricht ein wesentlicher Bestandteil, um die Freude am Instrument und an der Musik zu fördern. Die individuelle Betreuung unterstützt den Fortschritt in einem den Lernenden angepassten Tempo. Infos und Unterlagen unter www.schulen-oberuzwil.ch (Rubrik Musikschule).

Wichtige Termine

- Instrumentenvorstellung am Samstag, 30. März 2019, von 13.30 bis 16.00 Uhr, in den Räumen des OZ Schützengarten, Oberuzwil
- Frühlingskonzert am Samstag, 30. März 2019, ab 16.30 Uhr, OZ Schützengarten, Oberuzwil
- Nächster An- und Abmeldetermin: Mittwoch, 15. Mai 2019

Reglement «RWA»

Die Wasserkorporation Oberuzwil hat auf den 1. Januar 2019 ihre Rechnungslegung auf das Rechnungsmodell St.Galler Gemeinden (RMSG) umgestellt. In diesem Zusammenhang wurde das «Reglement über die Reserve Werterhalt Anlagen (RWA)» ausgearbeitet. Dieses unterliegt dem fakultativen Referendum.

Um das seit Jahrzehnten bewährte Finanzierungsmodell auch unter den Vorgaben des RMSG weiterführen zu können, hat der Verwaltungsrat entschieden, dass die bestehenden Vorfinanzierungen in eine Reserve umgewandelt werden. Die Vorgaben für den Umgang mit dieser Reserve wurden im Reglement über die «Reserve-Werterhalt-Anlagen (RWA)» festgelegt. Detaillierte Erläuterungen sowie das Reglement sind im Geschäftsbericht 2018 der Wasserkorporation Oberuzwil (Seiten 84 bis 86) publiziert.

Fakultativer Referendum

Das neue Reglement wurde vom Verwaltungsrat der Wasserkorporation Oberuzwil am 11. Dezember 2018 erlassen und wird gemäss Gemeindeordnung in der Zeit vom 22. März 2019 bis 30. April 2019 dem fakultativen Referendum unterstellt (siehe Inserat auf Seite 15).

Zivilstandsnachrichten

Geburten

28.01.2019

Bichsel Erik Hans, Sohn des Bichsel Christoph Silvester und der Konyk Zlatoslava, Flawilerstrasse 48, Oberuzwil

28.01.2019

Perillo Valentina, Tochter des Perillo Maurizio und der Di Stasio Dorothea, Im Buechwald 2a, Oberuzwil

31.01.2019

Nützi Fila, Tochter des Nützi Patrick und der Eisenring Nadine, Wilen 1476, Niederglatt

01.02.2019

Fejzulai Rijad, Sohn des Fejzulai Emrah und der Fejzulai Zejnepe, Rosenbühlstrasse 23, Oberuzwil

04.02.2019

Kressibucher Jessica-Pia, Tochter des Kressibucher René und der Walder Sandra, Buchen 659, Oberuzwil

06.02.2019

Hajdaraj Aurora, Tochter des Hajdaraj Flamur und der Hajdaraj Liridona, Wilerstrasse 25, Oberuzwil

09.02.2019

Hofmann Natascha, Tochter des Hofmann Richard und der Hofmann Carmen, Im Buechwald 2b, Oberuzwil

12.02.2019

Kunz Fabio Luis, Sohn des Kunz Patrick und der Kunz Stephanie Kira, Buchholdernweg 6, Oberuzwil

Trauungen

05.02.2019

Bejatovic Mihajlo und Tomic Bostijana, Rosenbühlstrasse 21, Oberuzwil

15.02.2019

Budimirovic Marko, Serbien, und Dragomirovic Dragana, Bahnhofstrasse 13, Oberuzwil

Todesfälle

02.02.2019

Geiger geb. Pfiffner Rosa Josephina, von Gossau SG, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, Rosenbühlstrasse 10

08.02.2019

Liechti Martin, von Uerkheim AG, wohnhaft gewesen in Niederglatt, Wilenwies 4

09.02.2019

Moosmann geb. Hinterberger Hedwig, von Neckertal SG und Altstätten SG, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, mit Aufenthalt im SeniorenZentrum Uzwil

10.02.2019

Hollenstein geb. Wiesli, Maria Martha, von Mosnang SG, wohnhaft gewesen in Bichwil, Dorfstrasse 11

28.02.2019

Grolimund Alfred, von Seewen SO, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, Bahnhofstrasse 19

Bürgerversammlungen

Dienstag, 26. März 2019, Mehrzweckanlage Breite, Oberuzwil

19.30 Uhr: Wasserkorporation Oberuzwil

Geschäftsliste:

1. Jahresrechnung 2018 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Informationen RMSG und «Reserve Werterhalt Anlagen»
3. Budget 2019
4. Umfrage

20.00 Uhr: Einheitsgemeinde Oberuzwil

Geschäftsliste:

1. Gemeinderechnungen 2018 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Gutachten Sanierung und Aufstockung Kindergarten Schulstrasse
3. Budget und Steuererhebung 2019
4. Umfrage

Allfällige Anträge an die Versammlung sind dem Versammlungsleiter schriftlich abzugeben.

Die Vorlagen der Wasserkorporation Oberuzwil und der Einheitsgemeinde Oberuzwil wurden Anfang März mit dem Geschäftsbericht in alle Haushaltungen gestellt. Der Besuch der Versammlung ist für die stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger vom 18. bis 60. Altersjahr obligatorisch.

Velobörse für gebrauchte Velos

Der Frühling kommt und mit den ersten Sonnenstrahlen auch die Lust aufs Velofahren. Die Velowerkstatt Buecherwäldli organisiert deshalb am 30. März 2019 wiederum – bereits im fünften Jahr – die allseits beliebte Velobörse.



Die Velobörse ist ein Marktplatz für Käufer wie auch Verkäufer von Velos jeglicher Art. Mit einer Festwirtschaft ist auch für den kleinen Hunger gesorgt. Der stets gut besuchte Anlass findet erstmals in den neuen Räumlichkeiten an der Hirzenstrasse 7 in Niederuzwil statt.

Ich möchte ein neues Velo!

Dafür bietet die Velobörse die Gelegenheit. Sind Sie auf der Suche nach einem tollen Mountainbike, einem Retrorenner oder einem Alltagsfahrrad? Oder vielleicht soll es ein Kindervelo sein? Am Samstag, 30. März 2019, werden in der Velowerkstatt Buecherwäldli sicher alle fündig. Kommen Sie einfach vorbei und suchen Sie sich Ihr neues Velo aus dem breiten Angebot aus.

Wie kann ich mein Velo verkaufen?

Steht bei Ihnen schon lange ein Velo im Keller, das Sie verkaufen möchten? Dann bringen Sie Ihr Velo ab sofort bis zum 29. März 2019, in der Velowerkstatt Buecherwäldli vorbei. Sie bestimmen den Preis und die Velobörse kümmert sich am Anlass um den Verkauf. Als Verkaufsprovision werden lediglich 15 Prozent vom Verkaufspreis berechnet. Ist das Fahrrad nicht funktionstüchtig, benötigt einen Service oder muss individuell repariert werden, dann bietet die Velowerkstatt Buecherwäldli einen tollen Service.

Auskünfte erteilen gerne Andreas Egli, Luca Ingresso und Janis Oriovich unter Telefon 071 955 76 36.

Fastengottesdienst und Suppenzmittag

Am Sonntag, 31. März 2019, beginnt um 10.30 Uhr in der evangelischen Kirche Oberuzwil der ökumenische Fastengottesdienst. Er wird von Toni Ziegler, Ellen Schout Grünfelder, Brigitte Heule und Konfirmanden gestaltet.

Im Gottesdienst äussern verschiedene Generationen ihre Gedanken zur Gerechtigkeit. Folgende Aspekte werden thematisiert und sollen zum Nachdenken anregen: Geschlechtergerechtigkeit, Hunger und Verschwendung der Nahrungsmittel, Klimaveränderung.

Anschliessend sind alle herzlich zum Suppenzmittag ins evangelische Kirchgemeindehaus eingeladen. Die beiden Kirchgemeinden freuen sich über viele Besucher und Besucherinnen.

Strassenkreisinsektorat Gossau

Augartenkreuzung über Nacht gesperrt

Beim Verkehrsknoten Augarten in Niederuzwil sind Unterhaltsarbeiten geplant. Das Strassenkreisinsektorat Gossau beabsichtigt, die stark deformierten Beläge im Bereich der Augarten-Kreuzung in Richtung Uzwil zu ersetzen.

Für die Belagsarbeiten muss der Autobahnzubringer in Richtung Uzwil von Montag, 25. März 2019, ab 19 Uhr bis Dienstag, 26. März 2019, 5 Uhr gesperrt und der Verkehr über Oberbüren nach Uzwil umgeleitet werden. Das Fräsen der Lichtsignalschlaufen erfolgt an den zwei darauffolgenden Tagen unter Verkehr, der mittels eines Verkehrsdienstes geregelt wird. Die Arbeiten sind witterungsabhängig und können nur bei guter Witterung durchgeführt werden, bei ungünstiger Witterung verschieben sie sich um einen oder mehrere Arbeitstage.

Professionelle Kinderbetreuung

«Wer betreut unsere Kinder, während wir arbeiten?» Diese Frage stellen sich so manche berufstätige Eltern. Nebst dem klassischen Familienmodell gibt es eine Vielzahl verschiedener anderer Lebensformen, die eine familienergänzende Betreuung benötigen. Dazu braucht es verlässliche Partner, die eine professionelle, vertrauenswürdige Betreuung anbieten, wie zum Beispiel die Tagesfamilien Region Uzwil.

Die grossen Vorteile der Betreuung in Tagesfamilien sind Flexibilität sowie familiäre und persönliche Betreuung der Kinder. Die Tagesfamilie öffnet somit ein Stück Privatsphäre.

Über 70 Tagesfamilien

Der Verein Tagesfamilien Uzwil sieht sich nicht als Konkurrenz zu anderen Anbietern, sondern als Ergänzung. Ursprünglich wurde der Verein auf Initiative von Pro Juventute ins Leben gerufen. So hat er sich seit Jahren in der Region etabliert und ist offizieller Arbeitgeber für über 70 Tagesfamilien. Im Jahr 2018 wurden 205 Kinder während total 42'200 Stunden betreut. Mit den Gemeinden Uzwil, Oberuzwil, Oberbüren, Niederhelfenschwil, Niederbüren, Jonschwil und Degersheim besteht eine Leistungsvereinbarung, sodass sich die Eltern eine Kinderbetreuung dank einkommensabhängigen Elterntarifen leisten können.

Vermittlung und Begleitung

Um eine optimale Betreuung in einer Tagesfamilie zu gewährleisten, legt der Verein grossen Wert auf die Vermittlung. Während der gesamten Dauer des Betreuungsverhältnisses steht den Tageseltern sowie den abgebenden Eltern eine Vermittlerin beratend zur Seite. Mit Karin Peterer, Nicole Ciaburri und Marlis Bleichenbacher hat der Verein Tagesfamilien Uzwil drei Vermittlerinnen, die diese Aufgabe mit viel Einfühlungsvermögen, Engagement und Elan ausüben.

Anstellung und Versicherung

Zugleich ist der Verein auch Anlaufstelle für potenzielle Tagesmütter beziehungsweise Betreuungspersonen. «Wer ein fremdes Kind im eigenen Haushalt und am Familienleben teilnehmen lassen will, darf sich gerne bei uns bewerben», meint Mirjam Widmer, Geschäftsstellenleiterin. Als geeignete Tagesfamilie braucht es Interesse und Freude im Umgang mit Kindern und an der Erziehungsarbeit sowie die Bereitschaft, die Tagesmutter-Grundbildung zu absolvieren. Tageseltern sind als Angestellte des Vereins arbeits- und versicherungsrechtlich geschützt. Zusätzlich profitieren sie von einem vielfältigen und attraktiven Weiterbildungsangebot des Vereins sowie des Verbandes «kibesuisse».

Der Verein Tagesfamilien Region Uzwil

Der Verein Tagesfamilien Uzwil und Umgebung ist Mitglied des nationalen Verbandes «kibesuisse» und vermittelt Betreuungsplätze in Tagesfamilien bei ausgebildeten Tagesmüttern- und vätern. Der Verein hat seinen Sitz in Uzwil und wird von Daniel Wyder präsiert. Unter der Telefonnummer 071 950 41 61 erhalten Interessierte von der Geschäftsstellenleiterin Mirjam Widmer weitere Auskunft.

www.tagesfamilien-region-uzwil.ch

Tagesfamilien gesucht

In Oberuzwil werden derzeit liebevolle Eltern oder Grosseltern gesucht, die bereit sind, Kinder stunden- oder tageweise bei sich zu Hause zu betreuen. Sie haben ein Herz für Kinder, Platz, Zeit und Geduld und möchten den Beruf Tagesmutter nicht nur kurzfristig ausüben? Dies sind die beste Voraussetzungen.

Zwei Jungs mit Jahrgang 2016 und 2018 suchen ein liebevolles, unkompliziertes Tagesmami. Auch ein Mädchen mit Jahrgang 2014 würde sich gerne bei einer Tagesfamilie wie zu Hause fühlen!

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich doch unverbindlich beim Tagesfamilienverein Region Uzwil unter Telefon 071 950 05 07 oder per E-Mail an vermittlung-west@tagesfamilien-region-uzwil.ch.

Feuerungskontrolle

Im Jahr 2019 findet die amtliche Feuerungskontrolle statt:

- im Dorf Oberuzwil, Bereich nördlich der Uze
- in den Aussengebieten (Bichwil, Niederglatt, Riggenschwil usw.)

Messprotokolle werden vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 zugelassen. Diese sind durch die anerkannten Service- und Messfirmen innert 30 Tagen nach erfolgter Messung jedoch spätestens bis zum 6. Januar 2020 an die Fachstelle für Feuerungskontrolle, Cornel Ledergerber, Ahornstrasse 32, 9240 Uzwil, zuzustellen.

Philipp Fankhauser kommt nach Oberuzwil

Die «Alte Gerbi» ist eine der letzten Zeitzeugen der Oberuzwiler Industrie- und Gewerbe-geschichte und aus dem Oberuzwiler Kultur- und Dorfleben nicht mehr weg-zudenken. Im Innern des Gebäudes zeugen noch die alte Waage, der Liftschacht und der Industrieboden von den alten Zeiten und geben dem Kulturzentrum einen ganz besonderen Charme.

Mit der neuen Überbauung im Oberuzwiler Zentrumsareal ist zwischen der Gerbi und dem Neubau der Clientis Bank auf der Tiefgarage eine neue öffentliche Begegnungszone entstanden und auch der Uferbereich zur Uze wurde wieder zugänglicher gestaltet. So wurde das Gerbiareal zusätzlich auf-gewertet und es entstand Platz für neue Aussenaktivitäten im Dorfzentrum.

Kulturtreffpunkt

Nicht immer gehörte die «Alte Gerbi» so selbstverständlich zum regionalen Kulturprogramm. Die ehemalige Industriehalle im Herzen von Oberuzwil wurde erst um die Jahrhundert-wende zu neuem Leben erweckt. Eine eigens dafür gegrün-dete Stiftung kümmert sich seither um den Betrieb des Kul-turtreffpunkts in den von der Gemeinde unentgeltlich zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten. Der Stiftungsrat ist über-zeugt, dass die Gerbi schon aus geschichtlichen Gründen und als gesellschaftlicher Treffpunkt der Nachwelt erhalten bleiben muss, zumal sie auch äusserlich positiv in die neue Umgebung passt.



Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche Veranstaltungen in der Alten Gerbi stattfinden. Die Stiftung bevorzugt vor allem Anlässe mit kulturellem oder gesellschaftlichem Hinter-grund. Diese haben Priorität und der Raum wird zu kosten-günstigen Konditionen vermietet. Die Stiftung selbst führt auch eigene Veranstaltungen durch und fördert damit weiter-hin das gesellschaftliche Zusammenleben in Oberuzwil.

Philipp Fankhauser in der alten Gerbi

Das Highlight des aktuellen Veranstaltungsjahres ist sicher das in Anlehnung an «1200 Jahre Oberuzwil» angekündigte Kon-zert des Schweizer Blueskings Philipp Fankhauser. Dieser kommt am 26. April 2019 mit seinem 15. Studioalbum im Gepäck nach Oberuzwil. Aufgenommen hat er das neue Album 2017 in den legendären Malaco-Studios in Jackson (MS). Die «I'll Be Around»-Tour feierte Ende 2017 Premiere mit drei komplett ausverkauften Konzerten in Fankhausers Hei-matstadt Thun, in Bern und in Zürich vor einem restlos begeis-terten Publikum. Die neuen Songs sind durchaus hitparaden-tauglich, bleiben aber im Blues und Soul geerdet. Tickets für das Konzert vom 26. April 2019 gibt es in der Clientis Bank Oberuzwil (Telefon 071 955 03 03).

Kulturraum mieten

Der Kulturraum «Alte Gerbi» kann für kulturelle und gesell-schaftliche Anlässe gemietet werden. Der Raum ist 130 Qua-dratmeter gross, hat eine Bühne, sanitäre Anlagen, einen Abwaschtrog und Festbankgarnituren. Weitere Informationen auf www.altigerbi.ch oder bei hans.mueggler@epost.ch.

Spezialabfahren im April 2019

Altmittel

Dienstag, 2. April 2019

Altpapier Niederglatt

Dienstag, 16. April 2019

Altpapier Oberuzwil

Samstag, 27. April 2019

Grünabfuhr 14-täglich (gelbe Vignette)

Dienstag, 2. April 2019

Dienstag, 16. April 2019

Dienstag, 30. April 2019

Grünabfuhr monatlich (dunkelblaue Vignette)

Dienstag, 16. April 2019

Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Wald-Knigge als Denkanstoss

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Verhaltenstipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist: Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Machen auch Sie mit!

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von «WaldSchweiz», dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen. Den Wald-Knigge finden Sie unter www.waldknigge.ch zum Bestellen oder Herunterladen.



Unterwegs ...

... bequem und günstig mit der «Tageskarte Gemeinde»

- freie Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr
- für 40 Franken einen ganzen Tag unterwegs
- Bezug beim Front-Office im Gemeindehaus
- Bestellungen auch über Telefon 071 950 48 01
- und online rund um die Uhr auf www.oberuzwil.ch
- pro Tag stehen 6 Tageskarten zur Verfügung
- alle Reservierungen sind definitiv
- kein Umtausch, keine Rückvergütung

Laut ist out
lärm.ch

nicht hoctourig fahren
nicht unnötig beschleunigen
keine Sound- und Klappenauspuffe

umwelt.ch

Agenda

| Datum/Zeit | Anlass | Ort | Organisator |
|---------------------|--|--------------------------------|----------------------------------|
| 22. März | | | |
| 11.45 Uhr | Spaghettiplausch | Evang. Kirchgemeindehaus | Evang. Kirchgemeinde |
| 17.00–19.00 Uhr | Ausstellung «anfang19» | Galerie Fafou | FAF – Fabrik am Freudenberg |
| 23. März | | | |
| 16.00–20.00 Uhr | Badminton Playoff-Halbfinal | MZA Breite | Badmintonclub Uzwil |
| 19.30–22.00 Uhr | JaSoRo-Chor-Konzert | Alte Gerbi, Oberuzwil | JaSoRo-Chor |
| 24. März | | | |
| 14.00–17.00 Uhr | Ausstellung «anfang19» – öffentliche Finissage | Galerie Fafou | FAF – Fabrik am Freudenberg |
| 26. März | | | |
| 19.30 Uhr | Bürgerversammlung Wasserkorporation Oberuzwil | MZA Breite | Wasserkorporation Oberuzwil |
| 20.00 Uhr | Bürgerversammlung Einheitsgemeinde Oberuzwil | MZA Breite | Gemeinde Oberuzwil |
| 28. März | | | |
| 14.00 Uhr | Jass- und Spielnachmittag | La Casa del Gusto (Dorfplatz) | Seniorenverein Oberuzwil |
| 30. März | | | |
| | Papiersammlung | Oberuzwil | Bauverwaltung |
| 10.00–12.00 Uhr | Velobörse | Velowerkstatt Buecherwäldli | Werkstätten Buecherwäldli |
| 13.30–16.00 Uhr | Instrumentenvorstellung | OZ Schützengarten | Musikschule Oberuzwil-Jonschwil |
| 14.30 Uhr | Konzert der Musiklehrpersonen | Singsaal, OZ Schützengarten | Musikschule Oberuzwil-Jonschwil |
| ab 16.30 Uhr | Frühlingskonzert | Singsaal, OZ Schützengarten | Musikschule Oberuzwil-Jonschwil |
| 30./31. März | | | |
| 13.00–17.00 Uhr | Osterverkauf im Bisacht | Wohnheim Bisacht | Wohnheim Bisacht |
| 31. März | | | |
| 10.30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst mit Suppenzmittag | Evang. Kirche, Oberuzwil | beide Kirchgemeinden |
| 2. April | | | |
| | Metallsammlung | Gemeinde Oberuzwil | Bauverwaltung |
| ab 07.00 Uhr | Grünabfuhr (14-tägliche Tour) | Gemeinde Oberuzwil | Bauverwaltung |
| 3. April | | | |
| 15.00–16.30 Uhr | Mütter- und Väterberatung | Kath. Unterkirche, Oberuzwil | Mütter- und Väterberatungsstelle |
| 4. April | | | |
| 11.45 Uhr | Seniorenmittagessen | La Casa del Gusto (Dorfplatz) | Kath. und evang. Kirchgemeinden |
| 5. April | | | |
| 12.00 Uhr | Suppenzmittag | Kath. Unterkirche, Oberuzwil | Kath. Gallusparrei Oberuzwil |
| 19.00–23.00 Uhr | Generalversammlung Clientis Bank | MZA Breite | Clientis Bank Oberuzwil |
| 9. April | | | |
| 14.00 Uhr | Seniorenachmittag | Kath. Unterkirche, Oberuzwil | Kath. und evang. Kirchgemeinden |
| 11. April | | | |
| 11.45 Uhr | Seniorenmittagessen | Restaurant Ochsen, Bichwil | Kath. und evang. Kirchgemeinden |
| 14.00 Uhr | Jass- und Spielnachmittag | Hotel Bahnhof, Uzwil | Seniorenverein Oberuzwil |
| 15. April | | | |
| 12.00 Uhr | Suppenzmittag | Kath. Unterkirche, Oberuzwil | Kath. Gallusparrei Oberuzwil |
| 16. April | | | |
| | Papiersammlung | Niederglatt | Bauverwaltung |
| ab 07.00 Uhr | Grünabfuhr | Gemeinde Oberuzwil | Bauverwaltung |
| 17. April | | | |
| 15.00–16.30 Uhr | Mütter- und Väterberatung | Kath. Unterkirche, Neugasse 14 | Mütter- und Väterberatungsstelle |
| 25. April | | | |
| 14.00 Uhr | Jass- und Spielnachmittag | Restaurant Bierhaus, Oberuzwil | Seniorenverein Oberuzwil |

Helfen Sie mit, unseren Veranstaltungskalender laufend zu ergänzen!

Vereine und Organisationen können ihre Anlässe direkt auf www.oberuzwil.ch erfassen (Rubrik Veranstaltungen: auf «Anlass hinzufügen» klicken).



Katholische Kirchgemeinde Bichwil-Oberuzwil

Ordentliche Kirchbürgerversammlung

Sonntag, 14. April 2019, ca. 11.00 Uhr
in der katholischen Kirche Bichwil
Gottesdienst um 10.00 Uhr

Traktanden:

1. Vorlage des Amtsberichts, der Jahresrechnung und des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2018
2. Abstimmung Fassadensanierung Pfarreiheim Bichwil
3. Vorlage von Budget und Steuerplan für das Jahr 2019
4. Ersatzwahl Kirchenverwaltungsrat
5. Allgemeine Umfrage

Fehlende Amtsberichte und Stimmausweise können bei der Ratschreiberin Nadine Sutter, Buchen 653, 9242 Oberuzwil, Tel. 071 951 88 59, bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat



Katholische Kirchgemeinde Niederglatt
Ordentliche Kirchbürgerversammlung

Freitag, 5. April 2019, 20.00 Uhr
in der Kirche Niederglatt

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung 2018 und des Amtsberichts mit Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Voranschlags und des Steuerplans für das Jahr 2019
3. Auflösung freiwilliger Fonds Kirchenchor
4. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise und Jahresrechnungen können bei M. Baechler, Pfarrhaus Niederglatt, bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat Niederglatt

Gesucht für privaten Sportstall in Niederbüren

Mithilfe

für Morgenstall oder stundenweise nachmittags für allgemeine Stallarbeiten und das Putzen von Pferden. Kenntnisse im Umgang mit Pferden unbedingt erforderlich.

Informationen unter Telefon 079 422 28 54.

Wasserkorporation Oberuzwil

Referendumsvorlage

(fakultatives Referendum)

Gegenstand: Reglement über die Reserve Werterhalt Anlagen (RWA)

Genehmigungsdatum: 11. Dezember 2018

Referendumsfrist: 22. März bis 1. Mai 2019 (40 Tage)

Öffentliche Auflage: Gemeindehaus, Flawilerstrasse 3, Oberuzwil

Notwendige Unterschriften: 300

Das Verfahren richtet sich nach Art. 16 ff der Gemeindeordnung der Wasserkorporation Oberuzwil sowie den Bestimmungen des Gemeindegesetzes und des kantonalen Gesetzes über Referendum und Initiative.

Das Reglement über die Reserve Werterhalt Anlagen (RWA) kann im Gemeindehaus eingesehen werden. Es ist ausserdem im Geschäftsbericht 2018 der Wasserkorporation Oberuzwil (Seiten 84 bis 86) publiziert.

Das Referendum ist zustande gekommen, wenn mehr als 300 Stimmberechtigte schriftlich die Abstimmung durch die Bürgerschaft verlangen.

Moser AG

Schreinerei - Holzhausbau
9242 Oberuzwil Tel: 071 951 82 66
www.moserschreinerei.ch



Besuchen Sie unsere Ausstellung!



Theater St. Gallen

Fr 22.3. Cinderella
19–20 Uhr, LOK
Priscilla - Königin der Wüste
19.30–22.10 Uhr
Grosses Haus

Sa 23.3. Cinderella
17–18 Uhr, LOK
L'elisir d'amore
PREMIERE
19.30 Uhr, Grosses Haus

So 24.3. Liedmatinee
11 Uhr, Foyer
Priscilla - Königin der Wüste
17–19.40 Uhr
Grosses Haus

Di 26.3. Der nackte Wahnsinn
19.30–22 Uhr
Grosses Haus

Mi 27.3. Cinderella
17–18 Uhr, LOK
Priscilla - Königin der Wüste
19.30–22.10 Uhr
Grosses Haus

Do 28.3. Schultheatertage Ostschweiz
19 Uhr, LOK

Fr 29.3. Der nackte Wahnsinn
19.30–22 Uhr, Grosses Haus

theatersg.ch | 071 242 06 08

Unsere Stärke ist die Spezial- und unterhaltshaus-technik-reinigungsfacility-service und schädling-bekämpfung.

Unser Dienstleistungsspektrum ist so umfassend, dass wir es nicht kürzer ausdrücken können. pronto-ag.ch



St.Gallen | Oberuzwil | Au | Speicher
Rotkreuz | Luzern

pronto

Wir verstehen mehr als Reinigung.

HOTEL UZWIL



FÜR GRUPPEN
AB 10 PERSONEN
IST BRUNCHEN
AUCH AN ANDEREN
TAGEN MÖGLICH.

SONNTAGS-BRUNCHBUFFET

Geniessen Sie unser Brunchbuffet à discrétion von 08.30–14.30 Uhr für CHF 35.– pro Person. Alle Brunchdaten und Reservationen unter: www.restaurant-hotel-uzwil.ch

Hotel Restaurant Cigar Lounge Serviced Apartments
CH-9240 Uzwil | T+41 (0)71 955 70 70 | www.hotel-uzwil.ch



Trunz + Wirth

Ziele setzen. Ziele erreichen.

Der neue Anbau beim Haus 4 der Primarschule Oberuzwil entsteht.

Trunz & Wirth AG
Architektur, Baumanagement
Altes Kraftwerk Felsegg, Henau
Postfach 43
CH-9240 Uzwil
Telefon +41 71 951 52 53
www.trunz-wirth.ch